

Geschrieben von: Lorenz

Samstag, den 25. September 2021 um 18:00 Uhr

Es geschah heute Morgen

Pkw kracht in Leitplanke und überschlägt sich - und als die Polizei eintrifft läuft noch immer das Video auf dem Smartphone des Fahrers!



Samstag 25. September 2021 - Rinteln (wbn). Das Smartphone-Video lief noch bei der Unfallaufnahme der Polizei!

Heute Morgen ist ein 54 Jahre alter Pkw-Fahrer aus Rinteln nach rechts von der Fahrbahn abgekommen und gegen die Schutzplanke geprallt. Das Fahrzeug überschlug sich und blieb auf dem Dach liegen. Totalschaden! Die Tatsache, dass noch immer ein Video auf dem Smartphone zu sehen war, legt den Rückschluss nahe, dass der Fahrer sich nicht auf die Fahrbahn konzentriert hatte.

(Zum Bild: Totalschaden nach Überschlag - der Fahrer wurde jedoch nur leicht verletzt und hatte somit sogar noch Glück. Das Smartphone-Video lief noch... Foto: Polizei)

Fortsetzung von Seite 1

Immer wieder gibt es schwere Unfälle, zum Teil mit Todesfolge, weil während der Fahrt mit dem Smartphone hantiert wird und das Geschehen auf dem Smartphone-Schirm wichtiger erscheint als die Realität im Straßenverkehr.

Geschrieben von: Lorenz

Samstag, den 25. September 2021 um 18:00 Uhr

Nachfolgend der Polizeibericht von heute: „Am frühen Samstagmorgen ist es auf der Bundesstraße 238 in Fahrtrichtung Rinteln kurz hinter dem Ortsausgangsschild zu einem Verkehrsunfall gekommen, weil der 54-jährige Fahrzeugführer mutmaßlich durch die Benutzung eines Smartphones abgelenkt war.

Das Video lief noch bei Unfallaufnahme.

Der 54-Jährige Rintelner ist nach rechts von der Fahrbahn abgekommen und gegen die Schutzplanke geprallt. Infolge des Anpralls überschlug sich der Pkw und blieb auf dem Dach liegen. Seinem Schutzengel hat er es wohl zu verdanken, dass der Pkw-Fahrer sich nur leicht am Arm verletzt hat und ansonsten unbeschadet aus dem Fahrzeug klettern konnte.

Weiterhin kann von Glück gesprochen werden, dass kein weiterer Verkehrsteilnehmer geschädigt worden ist. Beim Pkw hingegen dürfte ein Totalschaden eingetreten sein, der auf ca. 10.000,- EUR geschätzt wird. Die Fahrbahn der B 238 musste für die Zeit der Unfallaufnahme sowie der Bergung des Fahrzeugs vollständig gesperrt werden.“